Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1866

8.10.1866 (No. 276)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 276. Montag den 8. Oktober **1866.**

Evangelische Diakonissenanstalt.

Wir haben folgende Liebesgaben erhalten, für welche wir herzlich danken: von Ungen. in Heidelberg 1 fl. 45 kr.; Ung. durch Hrn. Kirchenrath Roth 2 fl.; Ung. durch denselben im Sinne einer theueren Entschlafenen für arme Kranke 25 fl.; P. F. in Weinheim 1 fl.; Hrn. Bäcker Hafner einen mürben Kranz; Hrn. Bäcker Heß ebenso; Hrn. Bäcker Händel zwei mürbe Kränze; Hrn. Bäcker Hollenweger 1 Korb Wecke; Hrn. Mehlhändler Ziegler 25 Pfund Weißmehl; von drei Ungenannten je 1 Kalbsschlegel; aus Mühlburg 15 Maas Milch; von Freunden in Neurenth, Knielingen, Eggenstein, Leopoldshafen, Hochstetten, Linkenheim, Liedolsheim, Graben, Spöck, Stafforth, Nöttingen, Friedrichsthal, Blankenloch, Hagsfeld, Dundenheim und Hemsbach allerlei Lebensmittel; für den **Schwesternfond:** von Fr. Wolf in Speier 2 fl.; für das **Kinderkrankenhaus:** von Frau Graf 30 kr.; Freundin v. Gr. 2 fl.; Ung. durch Hrn. Kirchenrath Roth im Sinne einer theueren Entschlafenen 25 fl.; W. G. am Geburtstage einer selig Verstorbenen 3 fl. 30 kr. Der Herr segne die werthen Geber und die Gaben!

Karlsruhe, den 6. Oktober 1866.

Die Verwaltung.

Fischwasser-Verpachtung.

Das Recht zum Fischfang im Knielinger Hafen wird nächsten

Freitag den 12. d. M.,
Vormittags 10 Uhr,

durch öffentliche Versteigerung auf unserer Kanzlei für die 3 Jahre von Martini 1866/69 wieder verpachtet werden.

Karlsruhe, den 6. Oktober 1866.

Großh. Domänenverwaltung.

4.4 **Hausversteigerung.**

Am **Dienstag den 9. Oktober d. J.,** Nachmittags 2 Uhr, läßt der Eigenthümer das zweistöckige Wohnhaus Nr. 29 der Akademiestraße mit zweistöckigem zusammenhängendem Seiten- und Querbau, Mansarden, großem Speicher, Hofthor, sehr geräumigem Hof und gewölbten Kellern, in der Wohnung des Unterzeichneten aus freier Hand öffentlich versteigern.

Dieses solid gebaute und gut erhaltene Haus ist gerichtlich geschätzt zu 17,000 fl., rentirt sich zu 4½ % berechnet zu 30,000 fl., und eignet sich seiner Lage und Räumlichkeiten wegen zu jedem größeren Geschäftsbetrieb.

Die Bedingungen können bei dem Unterzeichneten und beim Eigenthümer im Hause selbst jederzeit eingesehen werden.

Karlsruhe, den 28. September 1866.

Der Großh. Notar: **Grimmer.**

3.2. **Fahrnißversteigerung.**

Nächsten **Mittwoch den 10. d. M.,** Vormittags 9 Uhr, werden in der Behausung Stephanienstraße Nr. 48 dahier versteigert:

Bücher, worunter sich befinden: Göthe, Schiller, Körner, Byron, Bulwer, J. P. R. James Romane (76 Bände), Gervinus, Zschokke und Rotteck's Geschichtswerk und ein Conversations-Lexikon;

Herrenkleider, Bettung, Weißzeug, Schreinwerk, Küchengeräthe und sonst verschiedener Hausrath.

Karlsruhe, den 6. Oktober 1866.

Großh. Notar: **Beck.**

3.3. **Hausversteigerung.**

Donnerstag den 11. Oktober l. J., Nachmittags 3 Uhr, wird im hiesigen Rathhause dem Schreinermeister Ludwig Hesch dahier die nachbeschriebene Liegenschaft in Folge richterlicher Verfügung einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und als Eigenthum endgültig zugeschlagen, wenn wenigstens der Schätzungspreis erreicht wird, nämlich:

Das Nr. 11 der Leopoldstraße dahier, einerseits neben Kübler Ettlinger, andererseits neben Bildhauer Epp gelegene Haus, bestehend in einem zweistöckigen Querbau, Seitenbau, Holzremise, Hausplatz und sonstigem liegenschaftlichen Zugehör. Schätzungspreis . . . . . 15,500 fl.

Die Versteigerungsbedingungen können inzwischen im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Langestraße Nr. 167, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 1. September 1866.

Der Vollstreckungsbeamte:
Stoll, Notar.

3.2. **Fahrnißversteigerung.**

Mittwoch den 10. Oktober 1866,
Nachmittags 2 Uhr,

werden in der Zähringerstraße Nr. 112 im zweiten Stock nachbeschriebene Fahrnisse gegen Baarzahlung versteigert:

1 Sekretär, 1 Bettkanapee, 1 runder Theetisch, 1 Pfeilerkommod, 1 Consoltisch, 6 Strohstühle, mehrere vollständige Betten, 1 Kinderbett, 1 Nachttisch, 1 Spiegel, 1 Alabaster-Uhr, ein eiserner Herd und verschiedene andere Gegenstände.

Herrenschmidt, Gerichtstaxator.

2.2. **Fahrnißversteigerung.**

Heute, Montag den 8. d. M., Nachmittags 2 Uhr anfangend, wird wegen Wegzug in der Karlsstraße Nr. 9, im dritten Stock, gegen sogleich baare Zahlung versteigert:

1 Kanapee, 1 Klavier (für Anfänger noch zu gebrauchen), 2 Chiffonniere, 1 tannener Kleiderschrank, 6 verschiedene Tische, 6 Bretterstühle, 2 Rohr- und 2 Strohstühle, 1 Kommode, 1 Waschkommode, 2 Waschtische, 1 Schreibkommode, 1 Küchenschrank, 3 Bettladen, 1 Nachttisch, 1 Spieltisch, 1 Nähtisch, 1 Küchentisch, 1 Roßhaar- und 1 Seegrasmatratze, 2 Spiegel, 1 Bügelbrett, Waschzüber, Spinnrad und Haspel, Hanf und Garn und verschiedener Hausrath.

Baumberger, Taxator.

Versteigerung von Thüren, Fenstern und sonstigen entbehrlich gewordenen Gegenständen.

3.3. **Montag den 8. Oktober d. J.,** Morgens 9 Uhr, werden im Hofe der Gesellschaft Eintracht Thüren sammt Futter und Verkleidung, Fenster, Bauholz, Oefen, Kasten, gepolsterte Bänke, Gaslampen und sonstige entbehrlich gewordene Gegenstände, gegen Baarzahlung versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Das Comite.

Wohnungsanträge u. Gesuche.

* Karlsstaße Nr. 12 ist auf 23. Oktober der zweite Stock mit 5 Zimmern, Alkof, Küche, 2 verrobrten Mansarden, Kellerabtheilungen, Holzremise, gemeinschaftlicher Waschküche und Trockenspeicher zu vermiethen, auf Verlangen auch Garten. Näheres im 3. Stock.

4.2. Rüppurrer Chaussee Nr. 12 ist im zweiten Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Holzremise auf 23. Oktober zu vermiethen und das Nähere Waldstraße Nr. 44 im zweiten Stock zu erfragen.

* Waldhornstraße Nr. 4, im Hinterhaus, ist eine Mansardenwohnung mit 3 Zimmern, Küche und allen Erfordernissen auf den 23 Oktober zu vermiethen. Zu erfragen Kreuzstraße Nr. 8 im Laden.

Wohnungen zu vermiethen.

24.4. Auf 23. Oktober ist eine freundliche Wohnung im dritten Stock (äußerer Zirkel), bestehend in 5—6 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer u. s. w., zu vermiethen. Näheres Langestraße Nr. 32 im zweiten Stock.

*3.3. Eine Herrschaftswohnung, bestehend in 8 tapezirten und heizbaren Zimmern, 6 Kammern, Küche, Keller, Stallung für 6 Pferde, Holz- und Wagenremise, Trocken- und Heuspeicher, Garten und gemeinschaftlichem Waschhaus, ist auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres Waldhornstraße Nr. 1.

3.2. In der Mitte der Stadt ist in einem Hinterhause eine Wohnung, aus 3 Zimmern und sonstigem Zugehör bestehend, an eine ruhige und anständige Familie auf den 23. Oktober zu vermiethen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Wohnungen zu vermiethen.

4.4. In freundlicher Lage außerhalb der Stadt ist **eine Gartenwohnung** mit 4 größeren Zimmern sammt Zugehörde, parterre, in der Nähe des Bahnhofes sogleich oder auf 23. Oktober d. J. zu vermiethen. Näheres bei Commissionär **Haffner,** Kreuzstraße Nr. 18.

3.1. Eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör ist auf 23 Oktober zu vermiethen: Waldstraße Nr. 17.

Zimmer zu vermiethen.

*3.3. Langestraße Nr. 127 b sind einige schön möblirte Zimmer sogleich zu vermiethen.

—12. Fasanenstraße Nr. 2, parterre, ist ein schön möblirtes Zimmer, mit zwei Kreuzstöcken auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermiethen.

3.3. In freundlicher Lage, in der Nähe des Bahnhofes, ist auf **1. November** ein möblirtes, heizbares Zimmer zu ebener Erde mit Aussicht auf die Straße zu vermiethen. Näheres bei Commissionär **Ch. F. Haffner,** Kreuzstraße Nr. 18.

*3.2. Es sind sogleich zwei hübsch möblirte Zimmer zu vermiethen. Zu erfragen Blumenstraße Nr. 1 B im untern Stock.

*2.2. Zähringerstraße Nr. 52, im 2. Stock, ist ein möblirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

* Ein großes, gut möblirtes Zimmer ist vom 15. Oktober oder 1. November an an einen soliden Herrn oder Dame zu vermiethen: Hirschstraße Nr. 23 im zweiten Stock.

* Adlerstraße Nr. 21, Eingang links, im untern Stock, ist ein gut möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer vom 15. Oktober an zu vermiethen.

Ein schön möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer mit zwei Kreuzstöcken und einem oder zwei Betten ist sogleich zu vermiethen: Herrenstraße Nr. 15 im dritten Stock **rechts.**

* Waldstraße Nr. 53 ist ein gut möblirtes Parterre-Zimmer, mit zwei Kreuzstöcken auf die Straße gehend, bis 10. Oktober an einen Herrn zu vermiethen.

* N. B. Nr. 2720. **Vermiethung** möblirter Zimmer. In Mitte der Stadt (nahe dem Museumsgarten) ist ein elegant möblirtes Wohn- und Schlafzimmer, sowie auch ein einfaches, möblirtes Mansardenzimmer oder ein Zimmer zu ebener Erde im Seitenbau an solide Herren zu vermiethen. Näheres auf dem Commissionsbureau von **J. Scharpf,** Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

Vermischte Nachrichten.

* **[Dienstantrag.]** Ein solides Mädchen, welches schön weißnähen, Kleider machen und bügeln kann, wird sogleich in Dienst gesucht: Stephanienstraße Nr. 47.

* [Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, welches den häuslichen Arbeiten vorstehen kann und auch Liebe zu Kindern hat, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Kronenstraße Nr. 27 im dritten Stock.

* [Dienstgesuch.] Ein fleißiges, braves Mädchen, welches kochen, nähen und bügeln kann und in den häuslichen Arbeiten gewandt ist, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Durlacherthorstraße Nr. 49.

Gesuch.

2.2. Ein zuverlässiger, junger Mann, am liebsten ein Dienstmann von einer concessionirten Gesellschaft, wird zur Ueberwachung eines ganzen Hauses, wofür derselbe ein Zimmer zum Bewohnen als Vergütung erhält, gesucht. Darauf Reflektirende belieben ihre Adressen im Kontor des Tagblattes baldigst abzugeben.

Hausknecht-Gesuch.

* Ein braver, fleißiger Bursche kann sogleich als Hausknecht eintreten. Den Vorzug erhält Derjenige, welcher bereits in einem Waarengeschäfte thätig war. Näheres Langestraße Nr. 161.

Eine Lehrlingsstelle

ist zu besetzen bei 3.2.
G. Holtzmann, Papierhandlung.

Stelleantrag.

3.2. Gesucht wird für eine Herrschaft ein in jeder Beziehung erfahrener **Diener,** welcher sich über seine Redlichkeit, Nüchternheit und Sittlichkeit durch gute Zeugnisse auszuweisen im Stande ist. Nähere Auskunft ertheilt das Kontor des Tagblattes.

Stellegesuch.

* Ein solides Frauenzimmer, mit guten Zeugnissen versehen, sucht eine Stelle als Kammerjungfer. Zu erfragen innerer Zirkel Nr. 17 im untern Stock.

Beschäftigungsgesuch.

* Ein anständiges Mädchen, welches gut Kleider machen und weißnähen kann, wünscht Beschäftigung in oder außer dem Hause zu erhalten; dasselbe würde auch Arbeit in einem Nähgeschäfte annehmen. Zu erfragen Karlsstraße Nr. 6 im Hintergebäude.

Verloren.

* Am Freitag Nacht wurde vom Bahnhofe durch die Querstraße in die Langestraße eine schwarze **Haube,** blau ausgarnirt, verloren. Der Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung Langestraße Nr. 47 im zweiten Stock abzugeben.

Haus zu verkaufen.

3.1. Ein in bester Geschäftslage befindliches Wohnhaus nebst daranstoßendem Garten ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Von wem? sagt das Kontor des Tagblattes.

Karlsruhe. **Häuserverkauf.**

Ein solid gebautes Wohnhaus mit Garten, in angenehmer Lage des westlichen Stadttheils, ferner ein Haus in bester Geschäftslage dahier, für jeden Geschäftsbetrieb geeignet, ist der Unterzeichnete unter günstigen Bedingungen zu verkaufen beauftragt.

Selbstkäufern ertheilt (täglich von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 4 Uhr) nähere Auskunft

Adolph Goldschmidt, Agent,
Zähringerstraße Nr. 79.

*2.2. **Eine gute Violine**
ist billig zu verkaufen: Karlsstraße Nr. 24.

Verkaufsanzeigen.

Ein Schienenherd, bestehend in zwei eisernen Einsatzhäfen, Frühstückherdchen (zugleich Bügelrechaud), Bratofen, vielen Rohr und Backsteinen;
ein Regenfaß mit eichenem Dreifuß;
ein eichener Waschdreifuß;
ein Hutkloben von geschliffenem Glas, noch nie gebraucht;
ein Schmetterlingskasten
sind zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. *

3.1. Eine noch ganz neue und elegant gearbeitete **Ladeneinrichtung** ist billig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

*2.2. In der Waldstraße Nr. 7 sind wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen: 1 eiserne Bettlade mit Rost, 1 neuer Kommod und 2 neue Bettladen.

☞ Ritterstraße Nr. 12 kann 1 **Dunggrube,** 2—3 Wagen enthaltend, unentgeltlich abgeholt werden.

Anzeige.

—1. Unterzeichneter verkauft und kauft: Gold, Silber, Waffen, Herren- und Frauenkleider, Betten, Weißzeug, Möbel, Makulatur, und zahlt die besten Preise.

Liebmann A. Ettlinger.

—13. Monsieur **Renaudin,** ancien professeur de l'université à Paris, donne des leçons de langue française. Il demeure innerer Zirkel Nr. 26 parterre.

*2.2. **Mühlburg.**

Englischer Unterricht.

Der Unterzeichnete gedenkt einen englischen Lehrkurs hier zu eröffnen und ladet zur Theilnahme mit dem Bemerken ein, daß Kinder unbemittelter Eltern nur die Hälfte des Honorars bezahlen dürfen. Näheres bei Herrn Egetenmeier zur Stadt Karlsruhe.

G. Staiger.

Privat-Bekanntmachungen.

Aufforderung.

* Wer eine Forderung an die am 27. v. M. verstorbene Frau Sophie Herbert zu machen gedenkt, ist freundlich gebeten, die Rechnung im Laufe der Woche Amalienstraße Nr. 69 abzugeben.

Pisoni's franz. Kaffee-Extract

verbessert im hohen Grade den Geschmack des Kaffees, bewirkt schöne Läuterung und eine beträchtliche Ersparniß an Kaffee, welche Eigenschaften probat sind, empfiehlt in 1/4, 1/2 und 1/1 Pfund-Büchsen, per Pfund 56 kr.; die alleinige Niederlage:

—2. **F. X. Weißbrod.**

Langestraße Nr. 107. **Langestraße** Nr. 185.

Bandagen, **Suspensoires,**
Urinale, Luftkissen, Gummistrümpfe, Eisbeutel, Fontanellbinden ꝛc. ꝛc. empfiehlt

* **Stahl,** Hofsäckler.

Mit den Waaren für bevorstehende kältere Jahreszeit:

Baumwolle, Strick- und Terneauxwolle in allen gangbaren Sorten und Farben,

Kragen, Kaputzen und Hauben, Winterhandschuhe, Unterjacken u. Unterbeinkleider, Damen- und Kinderstrümpfe, Winterschuhe und Stiefel mit und ohne Lederbesatz, sehr hübsche für Kinder,

alles in moderner Auswahl, empfiehlt sich

H. Dobmann,

3.1. **Waldstraße Nr. 22.**

3.2. **Leopoldshafen.**

Ruhrer Steinkohlen.

So eben ist eine Schiffsladung Fettschrot-Grubenkohlen (sehr stückreich) nebst einer Parthie bester Schmiedekohlen für mich hier eingetroffen, welche ich hiemit zu den möglichst billigsten Preisen empfehle.

Gewogte Aufträge bitte ich direkt an mich oder in Karlsruhe an Herrn **W. Bickel**, Zähringerstraße Nr. 76 und an Herrn **Emil Lembke**, Langestraße Nr. 104, gelangen zu lassen, und sichere ich deren sorgfältigste Ausführung zu.

Fr. Ulrici.

Metzelsuppe.

Heute Abend frische Leber-, Grieben- und Bratwürste nebst neuem Sauerkraut u. Schweinefleisch, wozu höflichst einladet

Friedr. Häusler,
Eck der Kronenstraße und des innern Zirkels.

2.2. In Darmstadt erscheint in einigen Tagen:

Zur Beurtheilung

der „aktenmäßigen interessanten Enthüllungen über den

Badischen Verrath.“

Preis circa 24 kr.

Bestellungen auf diese **offizielle Widerlegung** der bei Herrn **Karl Aue** in Stuttgart erschienenen bekannten Broschüre nehme ich, da die Auflage voraussichtlich sehr rasch vergriffen sein wird, schon jetzt an und werde solche prompt effectuiren.

Buchhandlung **Th. Ulrici,**
Lammstraße Nr. 4.

Gesellschaft Eintracht.

Behufs der definitiven Vergebung der nun erweiterten Gesellschafts-Restauration haben wir Generalversammlung im kleineren Gesellschafts-Saale auf Sonntag den 14. Oktober bestimmt, wovon wir die verehrlichen Mitglieder mit dem Wunsche in Kenntniß setzen, daß sie sich recht zahlreich in der Versammlung einfinden mögen.

Karlsruhe, den 29. September 1866.

Das Comite.

3.2. Dr. E. Riegel.

Liederhalle.

Heute Abend 8 Uhr Probe.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

4. Okt.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 9	27″ 10,5‴	Nordost	Nebel
2 „ Mit.	+ 17¼	28″ — ‴	„	hell
6 „ Abds.	+ 15	28″ — ‴	„	unwölkt
5. Okt.				
6 U. Morg.	+ 8	27″ 11‴	West	unwölkt
2 „ Mitt.	+ 17¼	28″ — ‴	Nordwest	hell
6 „ Abds.	+ 15	28″ — ‴	„	„

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 9. Oktober. III. Quart. 104. Abonnements-Vorstellung: **Demetrius.** Fragment in 2 Akten aus Schiller's Nachlaß. Hierauf: **Orpheus und Euridice.** Oper in 1 Akt von Gluck.

Sterbfalls-Anzeige.

6. Okt. Wilhelm Friedrich, alt 1 Monat 16 Tage, Vater Tapezier Joß.
7. „ Albin, alt 5 Monate 4 Tage, Vater Conducteur Fortenbacher.
7. „ Emilie, alt 11 Tage, Vater Uhrenmacher Schneider.
7. „ Marie Lehmann von Thennenbronn, Köchin, ledig, alt 45 Jahre.

Für Stick-, Häkel- u. Strickarbeiten

Berliner Zephyrwolle, Shawlwolle, Gobelinstickwolle, | Terneaurwolle, Castorwolle, Eiswolle, Angorawolle

in den neuen Farben bestens sortirt

3.2. bei **Friedrich Wirth.**

Holz- und Polster-Möbel,

Goldrahmen-Spiegel,

sowie vollständige Ameublements

in schönster Auswahl bei

D. Ellstädter & Sohn,

8.5. **18, innerer Zirkel 18.**

Das Neueste

in **Kleiderstoffen, Confections, Châles, Unterröcken** u. s. w. empfiehlt in reicher Auswahl

S. Model.

Walcot's Schleifmaschinen

für Messer, Scheeren, Sensen u. s. w. werden verkauft am Dienstag den 9. d. M. bis 11 Uhr Vormittags auf dem Marktplatze in Karlsruhe.

2.2.

Amalienbad Durlach.

Meinen verehrlichen Badegästen zur Nachricht, daß der günstigen Witterung wegen meine Badanstalt bis auf Weiteres geöffnet bleibt.

Zugleich zeige ich an, daß jeden Tag frisches Backwerk, neuer süßer Wein, vorzügliches Münchner Lagerbier in Flaschen, sowie kalte und warme Speisen verabreicht werden, wozu ergebenst einladet

K. Weiß.

Heinrich Lange, 26, Herrenstrasse,

2.2. liefert ganze Küchen-Einrichtungen

und empfiehlt auch einzeln:

Gesundheitsgeschirre, Dampfkochtöpfe, Casserolen, Fleisch- und andere Kessel, Wassereimer, Mödel, Ausstecher, Waagen, Kaffeemühlen, Kaffeeröster, Wafeleisen, Kugelhupfformen, Mandelreiber und Schneider, Zucker- und Theekistchen, Nudel- und Fleischbretter, Wellhölzer, Cotteletshämmer, Mörser, Kochlöffel etc.

in reichster Auswahl und zu den billigsten Preisen.

—41. **Thee**

in allen Sorten der Handlung chinesischer und ostindischer Waaren

von

J. T. Ronnefeld in Frankfurt a. M.

zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M.

bei **Heinrich Schnabel,**

Langestraße Nr. 82.

Ausverkauf.

Wegen Geschäftsaufgabe beabsichtige ich, meine noch vorhandenen Waaren, bestehend in verschiedenen Sommer- und Winterbuckskins, Ratiné, seidenen, seidesammtnen und wollenen Westen ꝛc., sowie meine noch gut erhaltene Ladeneinrichtung, in 3 Glaskästen und 1 Ladentisch bestehend, bedeutend unter den selbstkostenden Preisen zu verkaufen.

Karl Mädler, Wittwe,

3.3. Zähringerstraße Nr. 59.

Ruhrer Fettschrot und Schmiedekohlen

von den Ruhrer Zechen „Blankenburg" und „St. Mathias Erbstollen II." in immer frischen Zusendungen empfiehlt billigst

Adolf Winter in Mühlburg.

Gefällige Aufträge für Karlsruhe nehmen entgegen:

Herr **Jul. Bodenweber,** Eck der Fasanen- und Langenstraße,

„ **K. Stumpf,** Amalienstraße Nr. 11,

Herren **A. Winter & Sohn,** Marktplatz. —7.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Völker, Kfm. v. Luxemburg. Frau Herzmansky m. Sohn v. Johannisberg. Torrant, Stud. v. Bern.

Deutscher Hof. Woller, Weinhdlr. v. Neustadt. Themler, Kfm. v. Konstanz. Thalmar, Priv. v. Hamburg.

Englischer Hof. Freiherr von Soden, königl. württemberg. Legations-Sekretär v. Stuttgart. Lady Hutchinson m. Dienerschaft, Lady Wolfe u. Miß Berend a. England. v. Bachelbe v. Berlin. Jones, Rent. a. England. Ottmann, Fabr. v. Gemünd. Hagenforst, Kfm. v. Leipzig. Löwenstein, Kfm. v. Frankfurt.

Erbprinzen. Bannett, Rent. a. England. Unger v. Pesth. Blus v. Biberach. Wülfinghoff m. Tochter von Wiesbaden.

Goldener Adler. Heidelberg, Kfm. v. Offenbach. Mai, Kfm. v. Friedberg. Grüninger, Kfm. v. Basel. Meßmer, Gastwirth v. Brötzingen. Oell, Müller v. Bannwenthal. Bühler, Müller v. Bothingen. Schmidt, Kfm. v. Heidelberg. Walther, Kfm. v. Erder.

Goldener Karpfen. Geuser, Verwalter v. Mannheim. Neubert, Werkführer v. Mainz. Bok u. Sattler v. Kürnbach.

Goldener Ochse. Engler, Polytechniker v. Worms. Bausch, Polytechniker v. Darmstadt. Linda, Polytechniker v. Höchst. Wenz, Kfm. v. Kolkersbach.

Goldenes Schiff. Cahnemann, Kfm. v. Rheinbischofsheim. Vogt, Gastwirth mit Sohn von Ulm. Hall, Kfm. v. Speyer. Kupper u. Meliset, Schreiner v. Eppingen.

Goldene Traube. Kollmar, Wirth, Fas, Kfm. m. Frau Schuster v. Pforzheim. Thoma, Priv. von Hoffenheim.

Grüner Hof. Haas, Kfm. v. Mannheim. Stiegler, Kfm. v. Baden. Remnach, Kfm. v. Mosbach. Stör, Bauinspek. v. München. Frau v. Baum, Priv. von Wien. Wandorf, Priv. v. Cöln. Schmidt, Fabrik. v. München. Frau Wetzel mit Sohn von Wildbad. Frank, Postassistent v. Stuttgart. Held, Priv. von Schriesheim. Schütt, Priv. v. Paris. Weise, Priv. v. Stuttgart.

Hôtel Bauer. Schmied m. Frau v. Hamburg. Dülken, Kfm. v. Stettin. Haim, Kaufm. v. Paris. v. Müller m. Frau v. Crefeld. Wolff m. Frau von Baden. Raber, Kfm. v. Cöln. Roos u. Spindler, Kfl. v. Stuttgart. Lochert, Rentamtmann v. Bödigheim. Baron v. Borodim, Baron v. Rößler, Baronin Czerny u. Frau Proussa von Petersburg. Schmidt, Kfm. v. Mainz. Kaisser, Kfm. v. Pforzheim. von Schönerd u. Bauerschubert, Oberlieutenante v. Landau.

Hôtel Große. Meyer, Kaufm. von Frankfurt. Seyold u. Kreyenhop, Kfl. v. Bremen. Bayerhofer, Kfm. v. Frankfurt. Scheffer, Rittmeister v. Freising. Weiermann, Kfm. v. Aachen. Nickel, Kfm. v. Montjoi. Nagel, Kaufm. v. Ulm. Fellner, Rent. v. Rülzheim. Richard, Kfm. v. Frankfurt. Bergenheis, Kfm. von Halle. Thewald, Kfm. v. Höhr. Bonkilsch, Kfm. v. Bromback. Werner, Techniker v. Cöln. Louis, Kfm. v. Hamburg. Rosenberg, Kfm. v. Bielefeld. Heim, Kfm. v. Aschaffenburg. Seligmann, Kfm. v. Mainz. Reilz, Rent. v. Baden. Spitz, Rent. v. Heidelberg. Lemable, Rent. von Wiesbaden. Schneider, Rentier v. Barmen.

Nassauer Hof. Vogel, Kfm. v. Muggensturm. Mayer, Kfm. v. Wiesloch. Weil, Kfm. v. Schmieheim. Wimpfheimer u. Eichtersheimer, Kfl. v. Illingen. Kahn, Kaufm. v. Rülzheim. Bodenheimer, Kaufm. v. Offenburg.

Römischer Kaiser. Dietrich, Kaufm. v. Basel. Todt, Oberlieutenant v. Freiburg. Zeller, Kaufm. v. Basel. Spath, Pfarrer m. Frau v. Adelsheim.

Rose. Eterle, Weinhdl. v. Frankweiler.

Rothes Haus. Schmelzle, Kfm. m. Fam. von Kassel. Frau Schöffer v. Bern. Gildemeister, Stud. v. Göttingen. Hülpert, Stud. v. Hamburg.

Sonne. Frau Kasper v. Pforzheim. Gadweiler v. Niefern. Wimpfheimer, Kfm. v. Illingen. Merkel, Wirth v. Eschelbronn.

Stadt Lahr. Schär, Konditor v. St. Gallen.

Waldhorn. Hoffmann, Kfm. v. Cöln.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.